

A2 / A4 Scheibenwischerwelle ohne Ausbau schmieren

Seit einigen Tagen ging bei meinem A2 der Scheibenwischer immer langsamer, ausserdem fing der Wischermotor an, zu jaulen. Klarer Fall, Welle gefressen, das alte Audi-Problem.

Gleiches hatte ich bei meinem A4 und das Problem sehr kostensparend gelöst:

Hauptwischerarm und kleinen Wischerarm abbauen. Bei der Hauptwelle ebenso Sprengring, Unterlegscheibe und O-Ring, damit das Kriechöl besser in die Welle kommt. Danach Sprengring wieder aufschieben, damit die Welle nicht nach unten rausrutscht. Gummitülle (z.B. Fahrradschlauch) auf die Buchse stramm aufschieben und mit Kriechöl auffüllen (siehe Bild). Dann 'ne Stunde laufen lassen. Man hört richtig, wie die Welle immer leichter läuft, das Jaulen verschwindet. Danach Rückmontage, wobei der O-Ring gut eingeschmiert werden sollte, vorzugsweise mit MoS2-Fett, weil das extrem wasserunlöslich ist. Manchmal ist der O-Ring etwas angefressen, dann sollte man den unbedingt tauschen (Standard-Installationsware). Das war's.

Ein Wort zum Kriechöl: WD40 mag ein gutes Kriechöl sein, als Schmiermittel ist es denkbar ungeeignet. Ich empfehle hier Kriechöl mit MoS2-Zusatz, z.B. von Nigrin. Das MoS2 verbleibt im Lager und ist ein hervorragendes Dauerschmiermittel. Leicht festzustellen, wenn man mal auf eine Unterlage sprüht. Nach einiger Zeit ist das Kriechöl verdunstet. Zurück bleibt eine zähe schwarze MoS2-Schmiere, genau richtig für das Lager.

Noch was: Der Erwerb eines kleinen Abziehers für 12€ ist dringend anzuraten. Man erspart sich viel Ärger damit. Und er ist eine Anschaffung für's Leben.



Das Bild zeigt die Schlauchtülle bei einem A2. Beim A4 ist es nicht anders. Inzwischen fahre ich seit Mitte 2010 mit dieser Schmierung - ohne Probleme.